



Detailansicht des Registereintrags

European Automobile Clubs

Stand vom 18.05.2022 10:29:07 bis 19.05.2023 22:18:10

ASBL (VoG)

Registernummer:	R004585
Ersteintrag:	18.05.2022
Letzte Änderung:	18.05.2022
Jährliche Aktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Nichtstaatliche Organisation (Nichtregierungsorganisation, Plattform oder Netzwerk) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Postfach 610217 10923 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493095998648 E-Mail-Adressen: info@eaclubs.org info@eaclubs.org Webseiten: www.eaclubs.org

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

20.001 bis 30.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Holger Küster

Funktion: Präsident im Ehrenamt

Telefonnummer: +493095998648

E-Mail-Adressen:

info@eaclubs.org

2. Günther Schweizer

Funktion: Vize-Präsident im Ehrenamt

Telefonnummer: +493095998648

E-Mail-Adressen:

info@eaclubs.org

3. Ole Eilers

Funktion: Vize-Präsident im Ehrenamt

Telefonnummer: +493095998648

E-Mail-Adressen:

info@eaclubs.org

4. Gerrit Reichel

Funktion: Sprecher

Telefonnummer: +493095998648

E-Mail-Adressen:

info@eaclubs.org

5. Martin Filzen

Funktion: Sprecher

Telefonnummer: +493095998648

E-Mail-Adressen:

info@eaclubs.org

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

6 Mitglieder am 29.04.2022

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (15):

EU-Gesetzgebung; Tourismus; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verbund European Automobile Clubs ist ein Zusammenschluss von sechs Automobilclubs aus vier Ländern.

Dazu zählen der ACV Automobil-Club Verkehr, der ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland und der Kraftfahrer-Schutz e.V. aus Deutschland, der ARBÖ Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs, der AKSR Autoklub Slovenskej Republiky aus der Slowakei und die AMS RS Automobile and Motorcycle Association der Republik Srpska in Bosnien-Herzegowina.

Als überparteiliche, multinationale Organisation mit Hauptsitz in Brüssel vertritt der EAC die Anliegen von ca. 3 Millionen Verbrauchern gegenüber europäischen politischen Institutionen und Akteuren. Als Vertretung der Bürgerinnen und Bürger in Europa setzt sich der EAC für grenzenlos erfahrbare Mobilität, für Technologieoffenheit, für die Harmonisierung verkehrsrechtlicher Verordnungen, für klima- und sozialgerechte Mobilität und für mehr Sicherheit im Straßenverkehr ein.

Hierbei versteht sich der EAC als Brückenbauer und Dolmetscher im Dialog zwischen Verbraucher und Politik.

Durch konkrete Maßnahmen unserer Mitgliedsclubs versuchen wir die Sicherheit im multimodalen Straßenverkehr zu verbessern und sind auf der Suche nach nachhaltigen, innovativen Lösungen.

Der EAC steht für multimodale, nachhaltige und innovative Verkehrskonzepte und setzt sich für verkehrspolitische Lösungen ein, die wirtschaftliche, ökologische und soziale Aspekte ausgewogen berücksichtigen. Der EAC thematisiert Verbesserungspotentiale in der Verkehrs- und Umweltpolitik und fördert den Dialog zwischen den Bürgerinnen und Bürgern, Wirtschaftsunternehmen und Politik. Darüber hinaus richtet der EAC Veranstaltungen und Diskussionsrunden aus, die europäische verkehrspolitische Themenkomplexe thematisieren. Dazu steht der EAC im ständigen Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vertreterinnen und Vertretern von Wissenschaft, Medien, Wirtschaft und Politik.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.